

20. MAI 1932

Dieser Fragebogen ist in der Zeit bis 15. März 1932 zu senden an den Hauptauschuß des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins, Innsbruck, Erlersstraße 9/3.

Sektion: Chemnitz

Datum: 1. April 1932

Jahresberichts-Fragebogen 1931.

I. Beiträge und Bestand.

A. Die Sektion erhebt im Jahre 1932 von ihren ortsansässigen Mitgliedern folgende Mitglieds-(Verbands- und Sektions-)Beiträge:

a) von A-Mitgliedern je 12,50 RM (S)

b) von B-Mitgliedern je 5.- RM (S)

B) Die Sektion hatte im Jahre 1931 214 Mitglieder außerhalb des Sektionsortes.

C) Die Sektion besaß Ortsgruppen (Geschäftsstellen) in: /

D) Die Sektion gehört dem Verband mitteldeutscher Sektionen ~~an~~ an.
Sitz Leipzig

II. Kassenbericht und Vermögensbestand 1931.

A. Kassenbericht 1931.

Einnahmen:		RM (S)	Ausgaben:		RM (S)
Mitgliederbeiträge	16.912,50		Beiträge an den H. A.	5.725.-	
Hütteneinnahmen (Brutto)	502,60		Hütten und Wege	680.-	
Beihilfen des Gesamtvereins	--		Fal- oder Jugend-Herbergen	--	
Veranstaltungen	--		Veranstaltungen	--	
Sonstige	<u>2.234,80</u>		Sonstige	<u>11.395,57</u>	
	<u>Summe 19.699,90</u>			<u>Summe 17.800,57</u>	

B. Vermögensstand Ende 1931 (ohne Hütten, Bücherei usw., doch einschließlich aller Rücklagen, z. B. Hüttenfond u. a.):

RM (S)		RM (S)	
Bar	5,82	Schulden an Hauptverein	740.-
Guthaben	4.681,38	Schulden an Mitglieder	--
Wertpapiere	10.608,10	Schulden an Sonstige	<u>4.730,46</u>
Sonstiges	<u>624,72</u>		
	<u>Reinvermögen RM (S) 10.649,56</u>		

III. Seit 1. Januar 1931 neuerbaute, erworbene oder gepachtete Hütten:

Neue Hütte (Name der Hütte)	Bewirtschaftet			Nicht bewirtschaftet, mit A.B.-Schlüssel zugänglich		Gepachtete Schiabin, nur für eigene Sektionsmitglieder	Belegraum		
	ganzjährig	nur im Sommer	nur im Winter	ja	nein		Betten	Matrassen	Sonstige

IV. Hüttenbesuchsziffern 1931 sämtlicher Sektionshütten (auch der privaten Sektionshütten):
(Gesamtzahl aller Besucher, nicht nur der Übernachtenden.)

Hütte	Besucher		Hütte	Besucher	
	Sommer	Winter*		Sommer	Winter*
Neue Chemnitzer	805	--			
Hütte					

*) Bei ganzjährig bewirtschafteten Hütten: in der Zeit vom 1. November bis 1. Mai; bei nur im Sommer bewirtschafteten Hütten in der Zeit vom Wirtschafteschluß bis zur Wirtschaftsöffnung.

V. Talherbergen der Sektion:

Name	Belegraum			Zahl der Besucher 1931
	Betten	Matr.	Sonst.	

VI. Jugendherbergen der Sektion:

Name	Belegraum, Lager	Zahl der Besucher 1931

VII. Jugendgruppen 1931.

Zahl der Gruppen Anzahl der Teilnehmer (Inhaber von Jugendgruppenausweisen des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins) $\frac{\text{männliche}}{\text{weibliche}}$

Befähigung:

VIII. Jungmannschaft 1931.

Die Sektion hatte eine (mehrere) Jungmannschaft(en) mit Teilnehmern. Tätigkeit:

IX. Skiabteilungen 1931.

Zahl der Abteilungen **1** Anzahl der Mitglieder **161**

X. Sektionstätigkeit 1931.

A. Sommer- und Winterbergsteigen (Kurse, Übungen, Sektionstouren usw.):

**Skikurse, Kletterkurse, Bergtouren, Sektionswanderungen,
Sektions-Skitouren, Klettertouren.**

B. Hütten, Wegebauten und -markierungen 1931 (Tätigkeit):

Wege im Hüttengebiet instandgesetzt.

C. Veröffentlichungen (Sektionsnachrichten, Jahresberichte, Karten, Sonstige):

D. Vortragswesen (wie viele Vorträge?):

19

E. Sonstige Tätigkeit.

Sektionsversammlung einmal im Monat.

monatlich ein Lichtbildervortrag im Winterhalbjahr.

XI. Verwaltung für 1932.
(Deutlich schreiben!)

A. Vorstand (Ausschuß)

(Name und Anschrift)

Erster Vorsitzender: F. Strantz, Fabrikbesitzer, Chemnitz, Kaiserstr. 18

Schatzmeister: Dpl. Kfm. Schönfeld, Chemnitz, Wiesenstr. 56

Sonstige für den Verkehr mit dem Hauptausschuß in Frage kommende Vorstandsmitglieder:

.....
.....
.....
.....

B. Geschäftsstelle der Sektion:

Alle Zuschriften*) in Sektionsangelegenheiten sind zu richten an:

auch in Kasseangelegenheiten

F. Strantz, Chemnitz, Kaiserstr. 18

.....
.....

Für die Sektion:

F. Strantz
Vorsitzender



für Dpl. Kfm. Schönfeld
Schatzmeister
W. Wany

*) In Kaufangelegenheiten verkehrt der S. A. in der Regel nur mit dem Sektions-Schatzmeister.